Genie®
A TEREX BRAND

Bedienungsanleitung

Seriennummernbereich

Super-Straddle

von SSP-7000

CE

mit
Wartungsinformationen

Übersetzung der Original-Anleitung
Third Edition
First Printing
Part No. 1298032GRGT

Manufacturer:

Terex South Dakota, Inc.
500 Oakwood Road
Watertown, SD 57201, USA

Authorized representative:

Genie Industries B. V.
Boekerman 5
4751 XK OUD GASTEL
The Netherlands

Inhalt

Einleitung 1
Definition der Symbole und Gefahrenzeichen 5
Allgemeine Sicherheitshinweise 6
Sicherheit am Arbeitsplatz 7
Montage und Demontage 9
Legende 11
Inspektionen 12
Bedienungsanweisungen 20
Wartung 23
Technische Daten 24

Copyright © 1992 Terex Corporation

Dritte Auflage: Erster Druck, September 2020

Genie ist in den USA und vielen anderen Ländern eine eingetragene Marke von Terex South Dakota, Inc.

CE Erfüllt die EG-Richtlinie 2006/42/EG
Siehe die EG-Konformitätserklärung

Einleitung

Zu diesem Handbuch

Wir bedanken uns, dass Sie sich für eine Maschine von Genie entschieden haben. Wir legen größten Wert darauf, dass die Sicherheit aller Benutzer gewährleistet ist. Dabei sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Dieses Handbuch enthält Informationen zum Betrieb und zur täglichen Wartung und ist für die Benutzer bzw. das Bedienpersonal einer Maschine von Genie bestimmt.

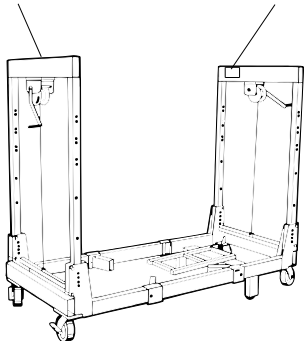
Betrachten Sie diese Bedienungsanleitung als einen integralen Bestandteil der Maschine, und bewahren Sie sie stets bei der Maschine auf. Richten Sie bitte alle Fragen direkt an Genie.

Produktkennung

Die Seriennummer der Maschine ist auf dem Typenaufkleber angegeben.

Seriennummer (eingeprägt auf der Innenseite der Endrahmeneinheit)

Typenaufkleber



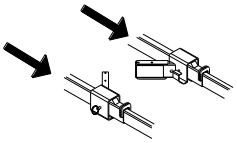
Beabsichtigter Einsatzzweck und Anleitung für die Einweisung

Die Winde des Super-Straddle dient ausschließlich zum Anheben des Genie AWP auf eine angemessene Höhe. Sie ist nicht zum Anheben von Personen geeignet. Es ist die Aufgabe des Bedieners, vor der Inbetriebnahme der Maschine diese Anleitung für die Einweisung zu lesen und sich mit den erforderlichen Schritten vertraut zu machen.

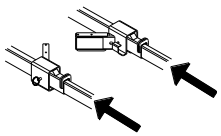
- ☑ Jeder Benutzer muss in der Bedienung einer mobilen Hubarbeitsplattform geschult sein.
- ☑ Jeder Benutzer mit entsprechender Befugnis, Kompetenz und Schulung muss vor der Bedienung die Einweisung für die mobile Hubarbeitsplattform durchlaufen.
- ☑ Nur geschultes und befugtes Personal darf die Maschine in Betrieb nehmen.
- ☑ Der Bediener der Maschine ist verpflichtet, die Anweisungen des Herstellers und die in der Bedienungsanleitung aufgeführten Sicherheitsbestimmungen zu lesen, sich damit vertraut zu machen und diese zu befolgen.
- ☑ Die Bedienungsanleitung befindet sich auf der Plattform im dafür bestimmten Ablagefach.
- ☑ Siehe „**Hersteller kontaktieren**“ bei Fragen zu speziellen Produktanwendungen.

Einleitung

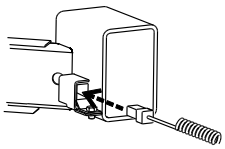
Bewegungen betroffener Maschinenteile:



Unterbaurahmen



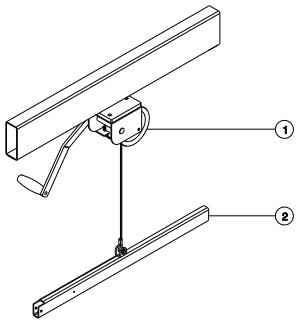
Teleskop-Unterbaurahmen



Straddle-Buchsenstecker



Drehrollensperre



1. Winde
2. Hebestange

Einleitung

Mitteilung über wichtige Informationen und Einhaltung von Vorschriften

Die Sicherheit der Gerätebenutzer ist für Genie von größter Wichtigkeit. Genie nutzt verschiedene Mitteilungsformen, um Händlern und Besitzern der Maschinen wichtige Sicherheits- und Produktinformationen mitzuteilen.

Die in diesen Mitteilungen enthaltenen Informationen beziehen sich auf bestimmte Maschinen, die anhand des Modells und der Seriennummer identifiziert werden.

Die Zustellung dieser Mitteilungen erfolgt aufgrund der aktuellsten Angaben zum derzeitigen Besitzer der Maschine und zum für die Maschine zuständigen Händler. Aus diesem Grund ist es wichtig, dass Sie Ihre Maschine registrieren und gegebenenfalls Ihre Kontaktangaben aktualisieren.

Damit die Sicherheit des Betriebspersonals und der zuverlässige Betrieb der Maschine sichergestellt sind, müssen Sie die in den jeweiligen Mitteilungen aufgeführten Maßnahmen durchführen.

Aktuelle Mitteilungen zu Ihrer Maschine finden Sie im Internet unter www.genielift.com.

Hersteller kontaktiere

Es kann erforderlich werden, dass Sie sich direkt an Genie wenden. In diesem Fall benötigen wir genaue Angaben zur Modellnummer und zur Seriennummer Ihrer Maschine sowie Ihren Namen und Ihre Kontaktinformationen. Sie sollten auf jeden Fall in folgenden Situationen Kontakt mit Genie aufnehmen:

Meldung eines Unfalls

Fragen zur Anwendung und Sicherheit des Produkts

Anfragen zur Einhaltung von Normen und zu behördlichen Auflagen

Aktualisierung der Besitzerangaben, insbesondere bei einem Besitzerwechsel oder Änderungen in den Kontaktinformationen. Siehe den nachfolgenden Abschnitt Besitzerwechsel.

Besitzerwechsel

Nehmen Sie sich bitte ein paar Minuten Zeit, um die Besitzerinformationen zu aktualisieren. Nur so ist sichergestellt, dass Sie wichtige Sicherheits-, Wartungs- und Betriebsinformationen für Ihre Maschine erhalten.

Bitte registrieren Sie Ihre Maschine entweder online unter www.genielift.com oder telefonisch unter +1-800-536-1800 (gebührenfrei in den USA).

Einleitung



Gefahr

Wenn die in dieser Bedienungsanleitung aufgeführten Anweisungen und Sicherheitsbestimmungen nicht befolgt werden, kann dies schwere Verletzungen oder tödliche Unfälle zur Folge haben.

Nehmen Sie die Maschine nur in Betrieb, wenn die folgenden Voraussetzungen erfüllt sind:

☑ Sie kennen und befolgen die Grundsätze des sicheren Maschinenbetriebs in dieser Bedienungsanleitung.

1 Vermeiden Sie gefährliche Situationen.

Machen Sie sich mit den Sicherheitsbestimmungen vertraut, bevor Sie mit dem nächsten Abschnitt fortfahren.

2 Führen Sie immer eine Inspektion vor Inbetriebnahme durch.

3 Führen Sie vor dem Einsatz immer Funktionstests durch.

4 Überprüfen Sie den Arbeitsplatz.

5 Verwenden Sie die Maschine nur für den vorgesehenen Zweck.

☑ Lesen, verstehen und befolgen Sie die Sicherheitsbestimmungen und Anweisungen des Herstellers, das Sicherheitshandbuch, die Bedienungsanleitung und die Maschinenaufschriften.

☑ Lesen, verstehen und befolgen Sie die Sicherheitsbestimmungen des Arbeitgebers und die Arbeitsplatzvorschriften.

☑ Lesen, verstehen und befolgen Sie alle geltenden behördlichen Bestimmungen.

☑ Sie müssen für die sichere Inbetriebnahme der Maschine entsprechend geschult sein.

Instandhaltung aller Sicherheitshinweise

Ersetzen Sie fehlende oder beschädigte Sicherheitshinweise. Achten Sie jederzeit darauf, dass die Sicherheit des Bedienpersonals gewährleistet ist. Reinigen Sie die Sicherheitshinweise mit einer milden Seifenlösung und Wasser. Benutzen Sie keine Reinigungsmittel, die Lösungsmittel enthalten, da dadurch das Material, aus dem die Sicherheitshinweise bestehen, beschädigt werden könnte.

Gefahreneinstufung

Die Aufschriften auf dieser Maschine weisen Symbole, Farbkodierungen und Signalwörter mit folgender Bedeutung auf:



Symbol für Sicherheitshinweis – wird verwendet, um vor potenzieller Verletzungsgefahr zu warnen. Beachten Sie alle Sicherheitshinweise, die diesem Symbol folgen, um mögliche Verletzungen oder tödliche Unfälle zu vermeiden.

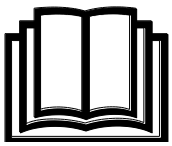
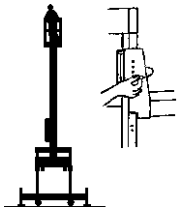
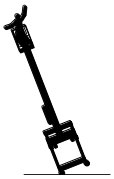
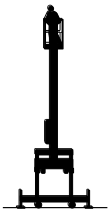
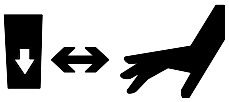
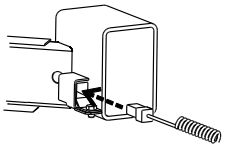
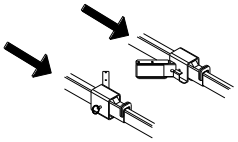
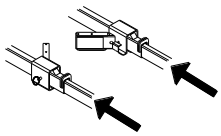
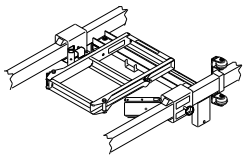
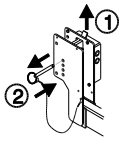
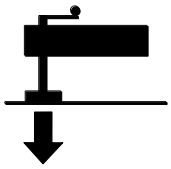
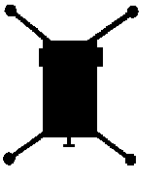
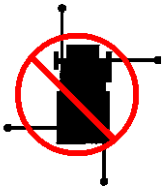
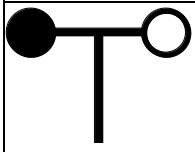
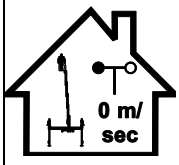
⚠GEFAHR Wird verwendet, wenn eine Gefahr besteht, die bei Nichtbeachtung zu schweren Verletzungen oder tödlichen Unfällen führt.

⚠ACHTUNG Wird verwendet, wenn eine Gefahr besteht, die bei Nichtbeachtung zu schweren Verletzungen oder tödlichen Unfällen führen kann.

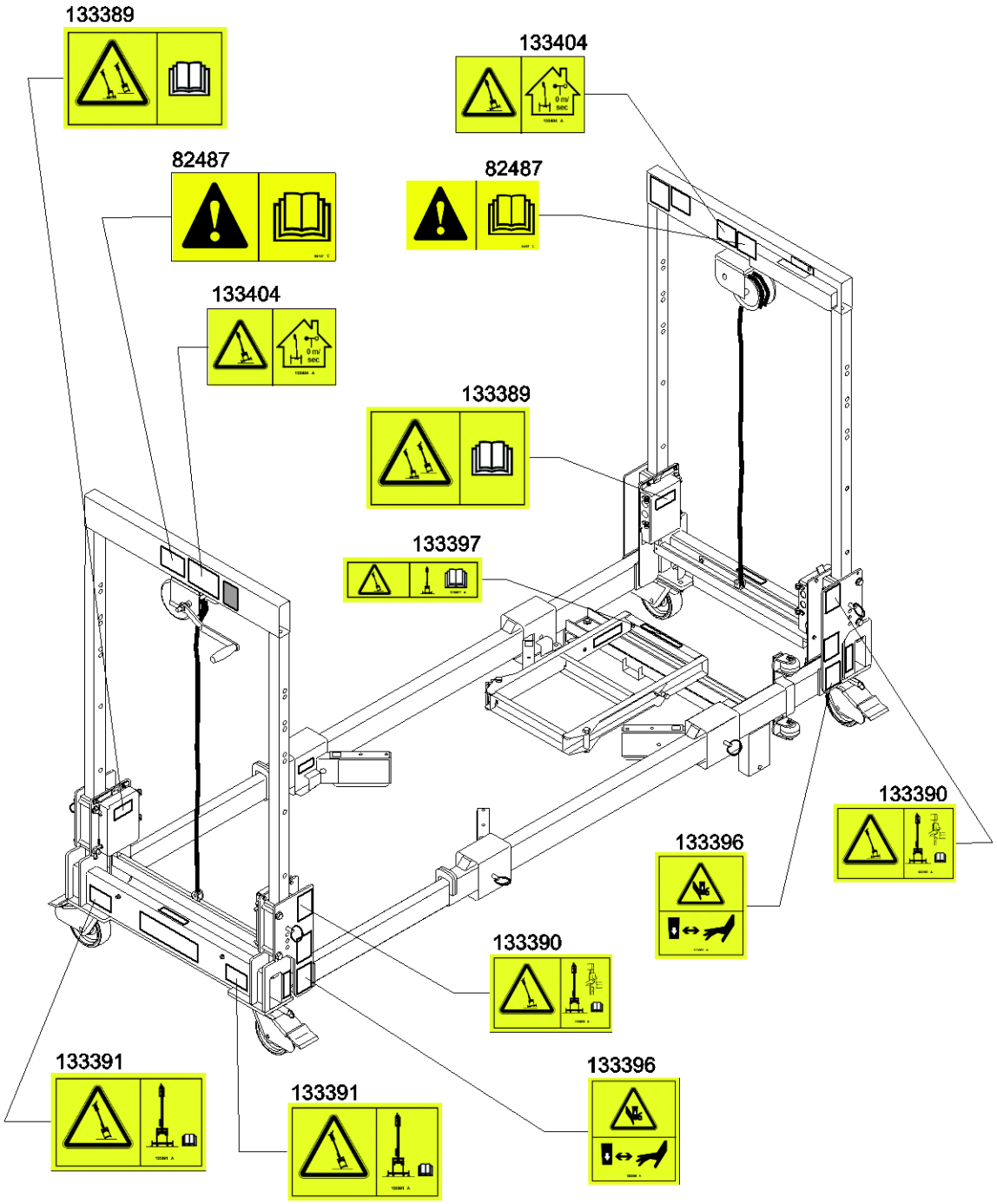
⚠VORSICHT Wird verwendet, wenn eine Gefahr besteht, die bei Nichtbeachtung zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann.

HINWEIS Wird verwendet, um auf mögliche Sachschäden hinzuweisen.

Definition der Symbole und Gefahrenzeichen

 Bedienungsanleitung lesen	 Kippgefahr	 Befestigungsbolzen einsetzen	 Kippgefahr	 Abstützungen einsetzen
 Quetschgefahr	 Abstand zu bewegten Teilen halten	 Straddle-Buchsenstecker	 Unterbaurahmen	 Teleskop-Unterbaurahmen
 Lagerung der Leiter	 Zum Freigeben des Bolzens graue Lasche ziehen	 Last auf den Abstützungen	 Geeignet für Abstützungen in X-Anordnung	 Nicht geeignet für Abstützungen in Windradanordnung
 Maximale Windgeschwindigkeit	 Verwendung nur im Innenbereich			

Allgemeine Sicherheitshinweise



Sicherheit am Arbeitsplatz

⚠ Kippgefahr

Verwenden Sie den Super-Straddle ausschließlich mit dem Genie AWP.

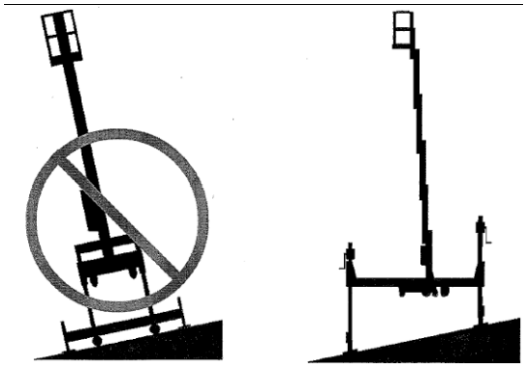
Verwenden Sie die Maschine nur auf geneigten Oberflächen, wenn alle vier Drehrollen quer zur Neigungsrichtung gesperrt und die Bremsen angezogen sind.

Nehmen Sie den Super-Straddle nur in Betrieb, wenn alle vier Abstützungen des Genie AWP ordnungsgemäß im Super-Straddle-Unterbau installiert sind, die Bodenplatten der Schraubenwinden fest auf dem Boden aufliegen und die Straddle-Plattform waagerecht steht.

Die Maschine darf erst verwendet werden, wenn alle Befestigungsbolzen ordnungsgemäß eingesetzt sind.

Solange die Plattform besetzt oder angehoben ist, dürfen der Super-Straddle nicht bedient und die Abstützungen nicht verstellt oder entfernt werden.

Bedienen Sie die Maschine nicht auf einem geneigten Untergrund, es sei denn, sie ist mit der Längsseite in Neigungsrichtung positioniert und die Straddle-Plattform steht waagerecht.



Verwenden Sie den Genie Super-Straddle nicht im Freien.

Einige Abstützungen für den Genie AWP sind für die Verwendung im Freien geeignet. Bei Verwendung dieser Abstützungen mit dem Super-Straddle darf der Super-Straddle nur im Innenbereich eingesetzt werden.

Bewegen und bedienen Sie die Maschine nicht auf Treppen.

Objekte, die sich außerhalb der Plattform befinden, dürfen nicht zum Heranziehen oder Abstoßen verwendet werden.

Beim Anheben der AWP-Plattform dürfen die zulässige Seitenkraft und die maximale Personenzahl nicht überschritten werden. Sie finden diese Spezifikationen in der Bedienungsanleitung für den Genie AWP.

Verändern bzw. deaktivieren Sie keine Bestandteile der Maschine, die zur Sicherheit und Stabilität der Maschine beitragen.

Nehmen Sie keinesfalls Veränderungen an einer mobilen Hubarbeitsplattform ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers vor.

Verwenden Sie nur von Genie genehmigte Ersatzteile.

Sicherheit am Arbeitsplatz

⚠ Kollisionsgefahr

Achten Sie auf Hindernisse über Kopfhöhe. Der Super-Straddle erweitert die Arbeitshöhe des verwendeten Genie AWP um 4 ft/1,2 m.

⚠ Quetschgefahr

Greifen Sie beim Absenken des Super-Straddle nicht in die Platten am Endrahmen oder in bewegliche Teile.

⚠ Todesgefahr durch Stromschlag

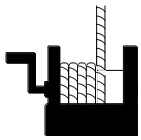
Der Super-Straddle ist nicht elektrisch isoliert und bietet weder alleine noch in Verbindung mit dem Genie AWP Schutz bei Stromkontakt oder in der Nähe von elektrischem Strom.

⚠ Gefahr durch beschädigte Maschine



Verwenden Sie niemals eine beschädigte Maschine oder eine Maschine, die nicht richtig arbeitet.

Verwenden Sie die Maschine nicht, wenn eines der Windenkabel abgenutzt, durchgescheuert oder geknickt ist.



Verwenden Sie die Maschine nicht, wenn sich bei voll abgesenktem Super-Straddle weniger als vier Kabelwicklungen auf der Trommel der Winde befinden.

Führen Sie vor der Inbetriebnahme eine gründliche Inspektion der Maschine durch, und überprüfen Sie vor jeder Arbeitsschicht alle Funktionen. Im Fall einer Beschädigung oder Fehlfunktion muss der Betrieb der Maschine sofort eingestellt werden, und die Maschine muss entsprechend gekennzeichnet werden.

Vergewissern Sie sich, dass sämtliche Instandhaltungsarbeiten gemäß dieser Bedienungsanleitung und dem entsprechenden Wartungshandbuch durchgeführt wurden.

Vergewissern Sie sich, dass alle Aufschriften vorhanden und gut lesbar sind.

Vergewissern Sie sich, dass die Bedienungsanleitung und die Aufgaben- und Sicherheitshandbücher für den Genie AWP vollständig und lesbar sind und sich im Aufbewahrungsfach auf der AWP-Plattform befinden.

Stellen Sie sicher, dass die Bedienungsanleitung des Super-Straddle vollständig und lesbar ist und sich im Aufbewahrungsfach des Super-Straddle befindet.

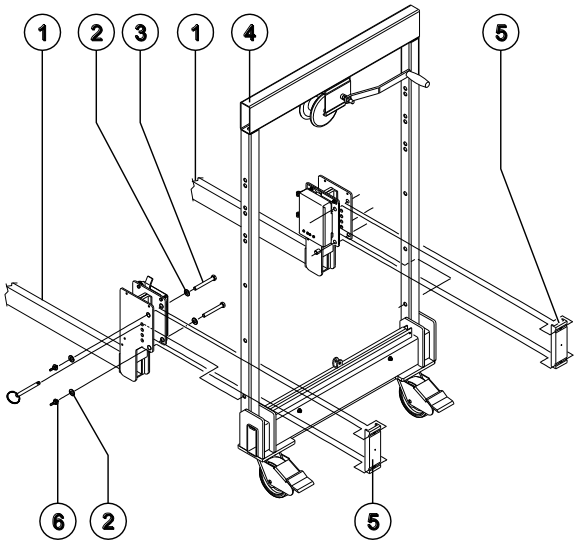
Schmieren Sie die Winde regelmäßig. Halten Sie Öl und Fett von den Bremsbelägen fern.

Montage und Demontage

Montage und Demontage

Befolgen Sie diese Anweisungen, wenn Sie mit dem Super-Straddle eine Tür durchqueren oder ihn nach der Auslieferung zusammenbauen.

- ☑ Führen Sie die Montage und die Demontage des Super-Straddle nur auf festem, ebenem und waagerechtem Untergrund durch.
- ☑ Zum sicheren Bewegen und Abstützen der Super-Straddle-Bauteile sind bei diesem Verfahren zwei Personen erforderlich.
- ☑ Lassen Sie keine Super-Straddle-Bauteile fallen.



1 Teleskoprohr
2 Unterlegscheibe
3 Schraube
4 Endrahmen
5 Gleitplatte
6 Flügelmutter

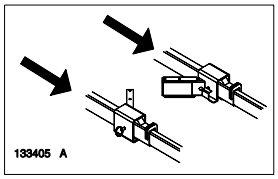
Montage

1 Ziehen Sie die Drehrollenbremsen an. Stellen Sie die Laufrollen-Drehsperren parallel zu den Rohren der Straddle-Plattform ein.

2 Senken Sie beide Windenkabel vollständig ab.

3 Stellen Sie sicher, dass die Teleskoprohre gleich weit in die Straddle-Plattform eingeführt und gesichert sind.

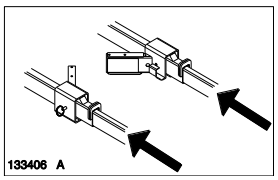
4 Schieben Sie den mit „Base Frame“ (Unterbaurahmen) beschrifteten Endrahmen in Richtung auf das Ende der Straddle-Plattform, das dem Querstück am nächsten ist.



5 Der Endrahmen muss durch eine Person abgestützt werden, während eine weitere Person ihn an der Straddle-Plattform anbringt. Die Windenkurbel muss von der Maschine weg zeigen.

6 Positionieren Sie die Gleitplatten, und befestigen Sie sie mithilfe der im Lieferumfang enthaltenen Bolzen, Unterlegscheiben und Flügelmuttern.

7 Schieben Sie den mit „Telescoping Base Frame“ (Teleskop-Unterbaurahmen) beschrifteten Endrahmen zum anderen Ende der Straddle-Plattform, und wiederholen Sie die Schritte 5 und 6.



8 Stellen Sie sicher, dass alle Flügelmuttern angezogen sind.

9 Schließen Sie die Stromkabel an.

Montage und Demontage

Demontage

1 Ziehen Sie die Drehrollenbremsen an. Stellen Sie die Laufrollen-Drehsperren parallel zu den Rohren der Straddle-Plattform ein.

2 Senken Sie die Straddle-Plattform vollständig ab.

3 Ziehen Sie die Stromkabel ab.

4 Beginnen Sie mit der Demontage an einem Ende. Eine Person muss den Endrahmen abstützen, während die andere Person die Bolzen und Gleitplatten entfernt. Die Straddle-Plattform kann danach auf dem Boden abgesetzt werden. Legen Sie den Endrahmen beiseite.

5 Wiederholen Sie Schritt 3 und 4 für den Endrahmen auf der anderen Seite.

6 Bewahren Sie die Bolzen, Unterlegscheiben, Flügelmuttern und Gleitplatten zusammen auf.

Durchqueren von Türen

1 Demontieren Sie die Maschine wie oben beschrieben.

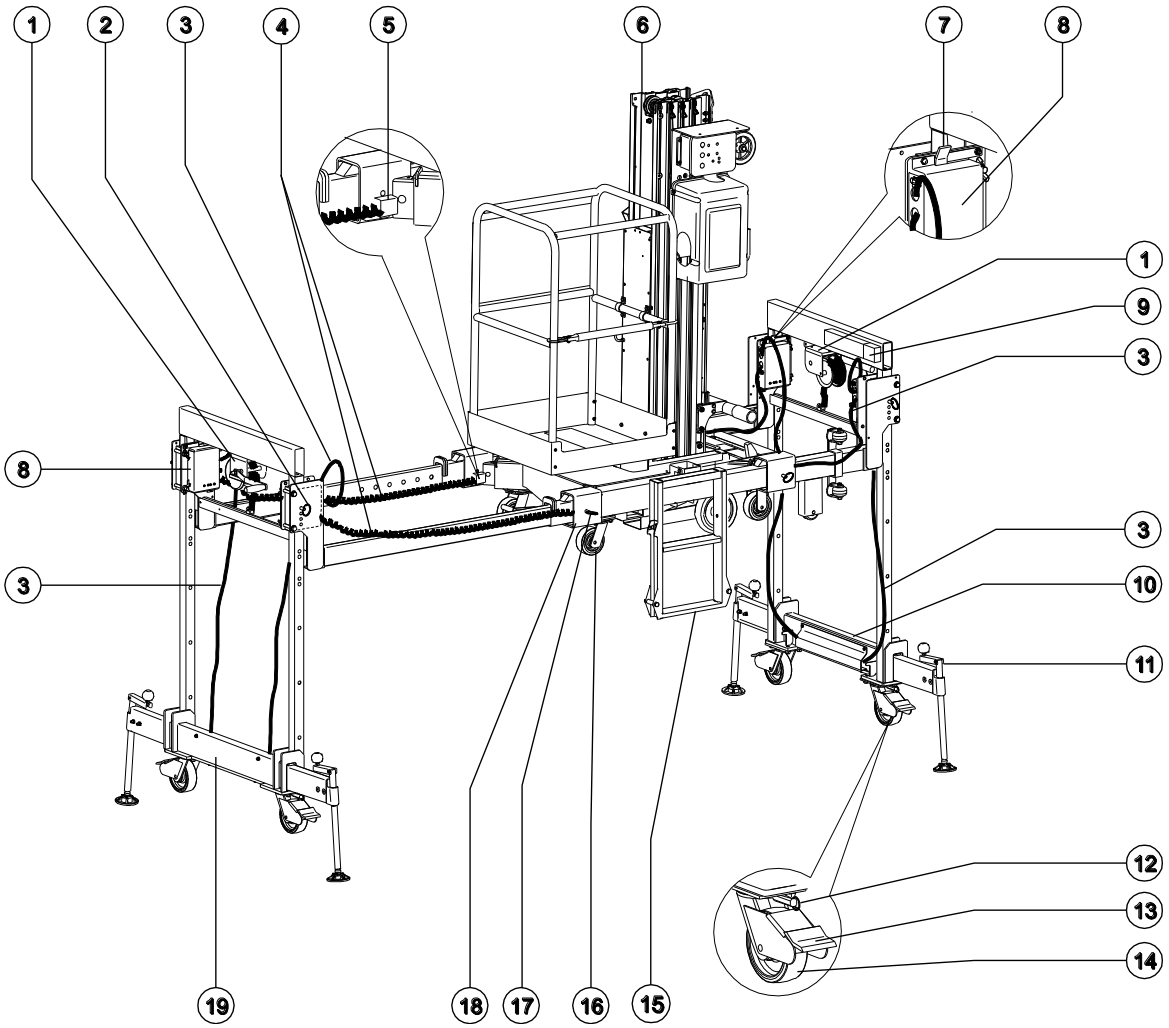
2 Lösen Sie die Fußrollenbremsen, und rollen Sie die Endrahmen einzeln durch die Tür in den Montagebereich.

3 Entfernen Sie die Teleskoprohre von der Straddle-Plattform, und bringen Sie sie in den Montagebereich.

4 Die Straddle-Plattform muss von zwei Personen sorgfältig auf die seitlichen Laufrollen angehoben und durch die Tür gerollt werden.

5 Führen Sie die Montage wie oben beschrieben durch.

Legende



1 Winde
2 Befestigungsbolzen für den Rahmen
3 Stromkabel
4 Spulenkabel
5 Straddle-Buchsenstecker
6 Genie AWP
7 Graue Lasche zum Freigeben und Einführen von Befestigungsbolzen
8 Verriegelungseinheit für Befestigungsbolzen
9 Ablagefach für Bedienungsanleitung
10 Unterbaurahmen
11 Abstützungen für Genie AWP
12 Laufrollen-Drehsperre
13 Laufrollenbremse
14 Laufrolle
15 Leiter
16 Seitliche Laufrollen
17 Befestigungsbolzen für Straddle-Buchse
18 Straddle-Buchse
19 Teleskop-Unterbaurahmen

Inspektionen



Nehmen Sie die Maschine nur in Betrieb, wenn die folgenden Voraussetzungen erfüllt sind:

☑ Sie kennen und befolgen die Grundsätze des sicheren Maschinenbetriebs in dieser Bedienungsanleitung.

1 Vermeiden Sie gefährliche Situationen.

2 Führen Sie immer eine Inspektion vor Inbetriebnahme durch.

Machen Sie sich mit der Inspektion vor Inbetriebnahme vertraut, bevor Sie mit dem nächsten Abschnitt fortfahren.

3 Führen Sie vor dem Einsatz immer Funktionstests durch.

4 Überprüfen Sie den Arbeitsplatz.

5 Verwenden Sie die Maschine nur für den vorgesehenen Zweck.

Wichtige Aspekte der Inspektion vor Inbetriebnahme

Der Bediener ist dafür verantwortlich, die Inspektion vor Inbetriebnahme und regelmäßige Wartungsarbeiten durchzuführen.

Bei der Inspektion vor Inbetriebnahme handelt es sich um eine Sichtprüfung, die vor jeder Arbeitsschicht vom Bediener auszuführen ist. Bei dieser Inspektion soll festgestellt werden, ob die Maschine offenkundige Fehler aufweist, bevor der Bediener mit den Funktionstests beginnt.

Die Inspektion vor Inbetriebnahme dient auch zur Entscheidung, ob Routinewartungsarbeiten erforderlich sind. Vom Bediener dürfen nur die in dieser Bedienungsanleitung aufgeführten routinemäßigen Wartungsaufgaben durchgeführt werden.

Gehen Sie nach der Liste auf der nächsten Seite vor, und führen Sie die angegebenen Überprüfungen durch.

Wenn eine Beschädigung oder nicht genehmigte Abweichung vom fabrikneuen Zustand festgestellt wird, ist die Maschine sofort außer Betrieb zu setzen und entsprechend zu kennzeichnen.

Instandsetzungsarbeiten dürfen nur von qualifizierten Servicetechnikern gemäß den Spezifikationen des Herstellers vorgenommen werden. Nach der Reparatur muss der Maschinenbediener erneut eine Inspektion vor Inbetriebnahme durchführen, bevor die Funktionstests ausgeführt werden.

Routinemäßige Wartungsinspektionen sind von qualifizierten Technikern gemäß den Herstellerspezifikationen und den im Aufgabenhandbuch aufgelisteten Erfordernissen auszuführen.

Inspektionen

Inspektion vor Inbetriebnahme

- ❑ Stellen Sie sicher, dass die Bedienungsanleitung sowie die Aufgaben- und Sicherheitshandbücher vollständig und lesbar sind und sich im Aufbewahrungsfach auf der AWP-Plattform befinden.
- ❑ Stellen Sie sicher, dass alle Aufschriften vorhanden und gut lesbar sind. Siehe den Abschnitt „Aufschriften“.

Überprüfen Sie folgende Bauteile und Bereiche auf Beschädigungen, nicht genehmigte Modifikationen und falsch eingebaute oder fehlende Teile:

- ❑ Elektrische Bauteile, Drähte und Stromkabel
- ❑ Winden
- ❑ Kabel
- ❑ Gleitplatten
- ❑ Schrauben, Muttern und sonstige Befestigungselemente

Überprüfen Sie die gesamte Maschine auf:

- ❑ Risse in Schweißnähten oder Bauteilen
- ❑ Beulen oder Schäden an der Maschine
- ❑ Übermäßige Rostbildung, Korrosion oder Oxidation

- ❑ Stellen Sie sicher, dass alle tragenden und sonstigen wichtigen Bauteile vorhanden sind und alle dazugehörigen Befestigungselemente und Stifte eingesetzt und richtig angezogen wurden.



Nehmen Sie die Maschine nur in Betrieb, wenn die folgenden Voraussetzungen erfüllt sind:

☑ Sie kennen und befolgen die Grundsätze des sicheren Maschinenbetriebs in dieser Bedienungsanleitung.

1 Vermeiden Sie gefährliche Situationen.

2 Führen Sie immer eine Inspektion vor Inbetriebnahme durch.

3 Führen Sie vor dem Einsatz immer Funktionstests durch.

Machen Sie sich mit den Funktionstests vertraut, bevor Sie mit dem nächsten Abschnitt fortfahren.

4 Überprüfen Sie den Arbeitsplatz.

5 Verwenden Sie die Maschine nur für den vorgesehenen Zweck.

Inspektionen

Wichtige Aspekte der Funktionstests

Die Funktionstests dienen dazu, Fehlfunktionen bereits vor Inbetriebnahme der Maschine festzustellen. Der Bediener muss die Anweisungen Schritt für Schritt befolgen und alle Maschinenfunktionen überprüfen.

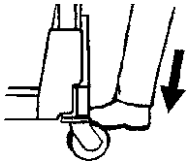
Eine Maschine mit Fehlfunktionen darf niemals verwendet werden. Wenn Fehlfunktionen festgestellt werden, ist die Maschine sofort außer Betrieb zu setzen und entsprechend zu kennzeichnen. Instandsetzungsarbeiten dürfen nur von qualifizierten Servicetechnikern gemäß den Spezifikationen des Herstellers vorgenommen werden.

Nach der Reparatur muss der Maschinenbediener erneut eine Inspektion vor Inbetriebnahme und die Funktionstests durchführen, bevor die Maschine wieder in Betrieb genommen werden kann.

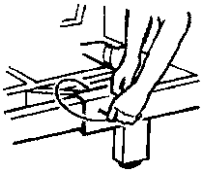
Einrichtung

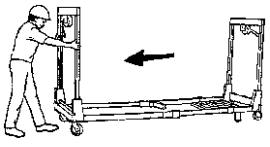
1 Positionieren Sie den Super-Straddle auf einem festen, ebenen und waagerechten Untergrund.

2 Ziehen Sie die Bremsen der beiden Drehrollen am Unterbaurahmen an.



3 Entfernen Sie die Befestigungsbolzen für die Straddle-Buchse von den Unterbaurahmen, und trennen Sie die Unterbaurahmen.

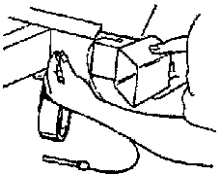




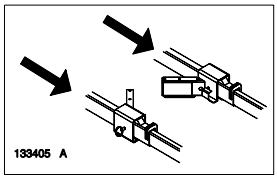
4 Entfernen Sie die Leiter vom Querstück des Unterbaurahmens, und legen Sie sie beiseite.

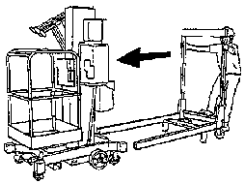
5 Lösen Sie die Bremsen für beide Drehrollen, und richten Sie den Unterbaurahmen hinter dem Genie AWP aus.

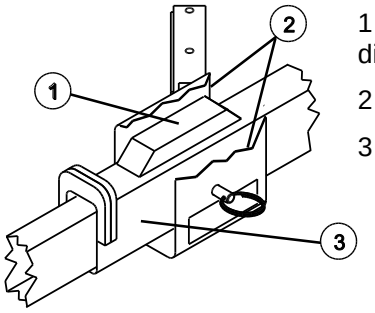
6 Entfernen Sie alle vier Straddle-Buchsen vom Unterbaurahmen, und installieren Sie sie in den Buchsen für die Genie AWP-Abstützungen. Der Genie AWP muss vollständig abgesenkt sein.



7 Schieben Sie den Unterbaurahmen vorsichtig durch die vier Straddle-Buchsen. Hierfür sind möglicherweise zwei Personen erforderlich. Stellen Sie sicher, dass sich die Straddle-Buchsen über den Justierabstandhaltern auf dem Unterbaurahmen befinden.



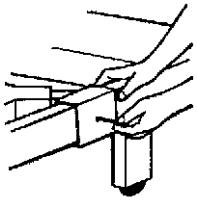




1 Abstandsstück für die Ausrichtung

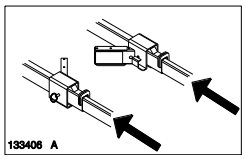
2 Straddle-Buchse

3 Unterbaurahmen

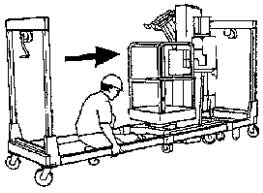


Inspektionen

8 Setzen Sie die Befestigungsbolzen für die Straddle-Buchsen in die beiden Straddle-Buchsen ein, die den feststehenden Laufrollen am nächsten sind. Stellen Sie sicher, dass die Öffnungen ausgerichtet sind und der Bolzen vollständig eingeführt ist.

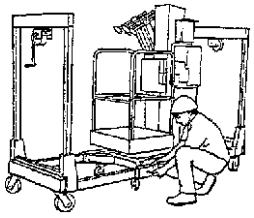


9 Richten Sie den Teleskop-Unterbaurahmen vor dem Genie AWP aus, und führen Sie ihn dann in den Unterbaurahmen ein.



10 Stellen Sie den Super-Straddle auf die gewünschte Länge ein.

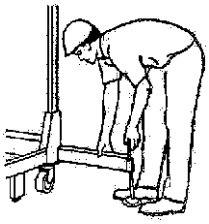
11 Setzen Sie die Befestigungsbolzen für die Straddle-Buchsen, die auf der Vorderseite des Genie AWP an den Straddle-Buchsen angebracht sind, in die für die Straddle-Längenjustierung vorgesehenen Löcher ein.



12 Nehmen Sie die Kabel von den Lagerungspositionen ab, und verbinden Sie die Stecker mit den Straddle-Buchsen.

Funktionstests

1 Installieren Sie an jeder Ecke des Super-Straddle eine Genie AWP-Abstützung. Justieren Sie die Abstützungen, bis die Maschine waagerecht steht und die Rollen sich leicht vom Boden abheben.



Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Abstützungen die korrekte Größe für den Genie AWP haben.

2 Heben Sie die Straddle-Plattform mithilfe der Winde um ungefähr 1 in/2,5 cm an, und setzen Sie die Befestigungsbolzen für den Rahmen an den Ecken des Super-Straddle in die erste Lochreihe ein. Heben Sie die Straddle-Plattform nicht höher als bis zur ersten Lochreihe an.

3 Richten Sie die Löcher aus, und heben Sie die graue Lasche für die Verriegelungseinheit zur Bolzenbefestigung an, um einen Befestigungsbolzen für den Rahmen einzusetzen. Wenn die graue Lasche oben bleibt, ist der Bolzen vollständig eingeführt.

4 Setzen Sie an allen Ecken des Super-Straddle Befestigungsbolzen für den Rahmen ein.

Hinweis: Verwenden Sie für die beiden Bolzen eines Endrahmens die gleiche Lochposition.

5 Drehen Sie auf der Sperrenanzeige des Genie AWP den Schlüssel in die Stellung Plattformsteuerung.

6 Ziehen Sie den roten NOT-AUS-Taster in die Stellung EIN.

⊙ Ergebnis: Die Leistungslampe und die Sperrenanzeigeleuchten für alle vier Abstützungen beginnen zu leuchten.

Inspektionen

Überprüfen der Sperre der Befestigungsbolzen

7 Ziehen Sie den roten NOT-AUS-Taster der Plattformsteuerung für den Genie AWP.

8 Drücken Sie den Aktivierungstaster, und drehen Sie den Schalter Heben/Senken in die gewünschte Fahrtrichtung.

⊙ Ergebnis: Die Funktion Heben/Senken sollte angesteuert werden können.

9 Entfernen Sie an einer Ecke des Super-Straddle einen Befestigungsbolzen für den Rahmen. Die entsprechende Sperrenanzeigeleuchte sollte nicht mehr leuchten.

10 Drücken Sie den Aktivierungstaster, und drehen Sie den Schalter Heben/Senken in die gewünschte Fahrtrichtung.

⊙ Ergebnis: Die Funktion Heben sollte nicht angesteuert werden können.

11 Setzen Sie den Befestigungsbolzen für den Rahmen ein.

12 Wiederholen Sie diesen Vorgang für jeden Rahmenbefestigungsbolzen.

Abstützungssperre überprüfen

13 Ziehen Sie den roten NOT-AUS-Taster an der Plattformsteuerung heraus.

14 Drücken Sie den Aktivierungstaster, und drehen Sie den Schalter Heben/Senken in die gewünschte Fahrtrichtung.

⊙ Ergebnis: Die Funktion Heben/Senken sollte angesteuert werden können.

15 Lösen Sie einen Ausgleichsstempel, bis die entsprechende Sperrenanzeigeleuchte erlischt.

16 Drücken Sie den Aktivierungstaster, und drehen Sie den Schalter Heben/Senken in die gewünschte Fahrtrichtung.

⊙ Ergebnis: Die Funktion Heben/Senken sollte nicht angesteuert werden können.

17 Fixieren Sie den Ausgleichsstempel wieder in der vorherigen Einstellung, und überprüfen Sie die Wasserwaage.

18 Wiederholen Sie den Vorgang für jede Abstützung.

Inspektionen



Nehmen Sie die Maschine nur in Betrieb, wenn die folgenden Voraussetzungen erfüllt sind:

☑ Sie kennen und befolgen die Grundsätze des sicheren Maschinenbetriebs in dieser Bedienungsanleitung.

1 Vermeiden Sie gefährliche Situationen.

2 Führen Sie immer eine Inspektion vor Inbetriebnahme durch.

3 Führen Sie vor dem Einsatz immer Funktionstests durch.

4 Überprüfen Sie den Arbeitsplatz.

Sie müssen mit den einzelnen Schritten der Arbeitsplatzinspektion vertraut sein, bevor Sie mit dem nächsten Abschnitt fortfahren.

5 Verwenden Sie die Maschine nur für den vorgesehenen Zweck.

Wichtige Aspekte der Inspektion des Arbeitsplatzes

Die Inspektion des Arbeitsplatzes hilft dem Bediener festzustellen, ob der Arbeitsplatz für den sicheren Betrieb der Maschine geeignet ist. Die Inspektion muss vom Bediener durchgeführt werden, bevor die Maschine an den Arbeitsplatz gebracht wird.

Der Bediener ist dafür verantwortlich, sich über die Hinweise auf Arbeitsplatzgefahren zu informieren. Diese Gefahrenpunkte sind beim Bewegen, Einrichten und Betrieb der Maschine zu vermeiden.

Prüfliste für die Inspektion des Arbeitsplatzes

Die folgenden Gefahrenquellen müssen vermieden werden:

- ❑ Abhänge oder Schlaglöcher
- ❑ Schwellen, Hindernisse am Boden oder Schutt
- ❑ Unsachgemäße Verwendung auf abschüssigem Gelände
- ❑ Instabiler oder rutschiger Untergrund
- ❑ Hoch liegende Hindernisse und Hochspannungsleitungen
- ❑ Gefährliche Standorte
- ❑ Zum Tragen der Maschinenlast ungeeignete Flächen
- ❑ Widrige Wind- und Wetterbedingungen
- ❑ Anwesenheit von unbefugtem Personal
- ❑ Sonstige mögliche Gefahrenquellen

Inspektionen

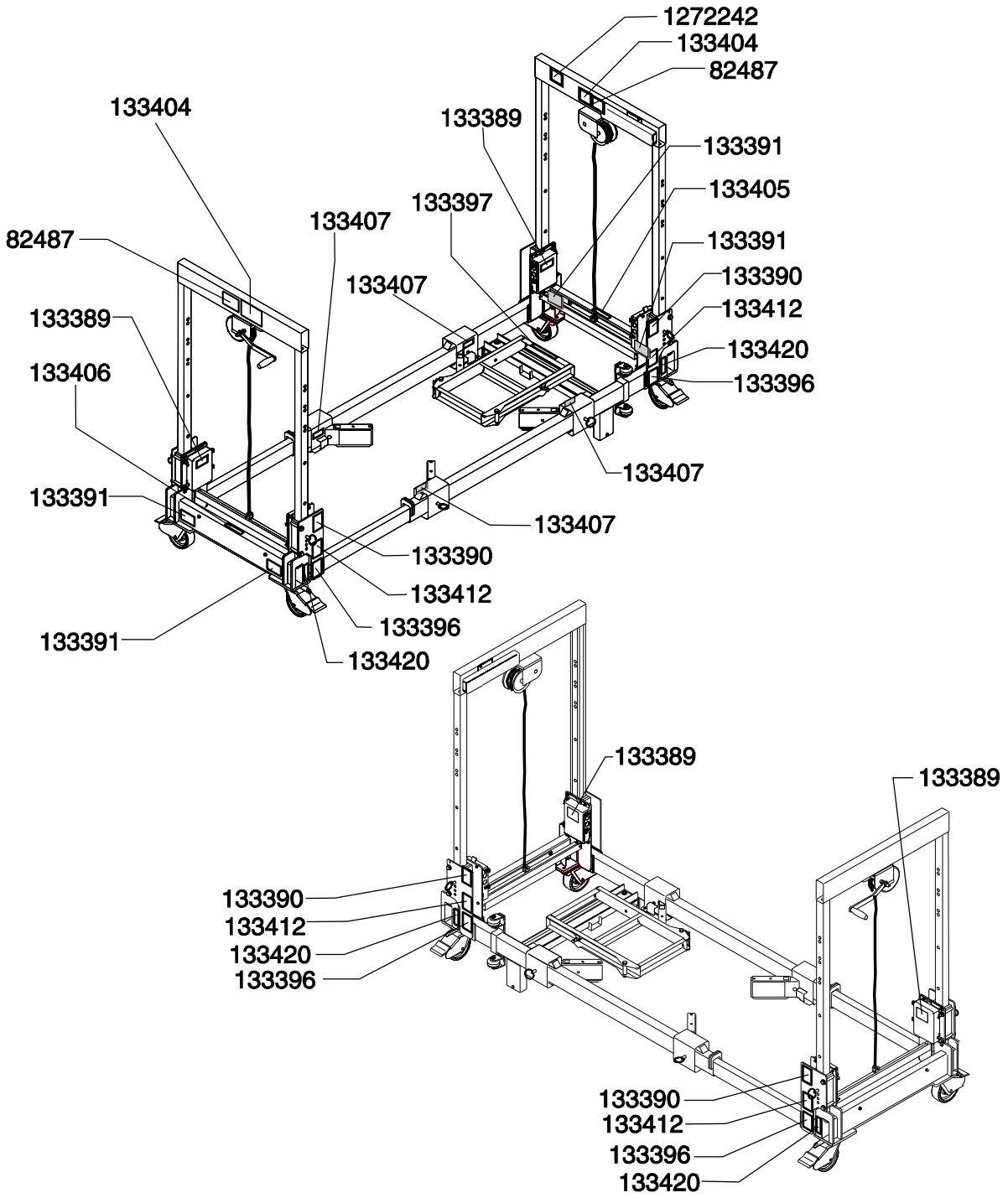
Inspektion von Aufschriften mit Symbolen

Stellen Sie fest, ob die Aufschriften der von Ihnen verwendeten Maschine Text oder Symbole enthalten. Überprüfen Sie anhand der entsprechenden Tabelle, ob alle Aufschriften vorhanden und gut lesbar sind.

Teile-Nr.	Legende – Aufschriften	Menge
82487	Aufkleber – Bedienungsanleitung lesen	2
133389	Aufkleber – Kippgefahr, Begrenzungsschalter	4
133390	Aufkleber – Bolzen einsetzen	4
133391	Aufkleber – Abstützungen installieren	4
133396	Aufkleber – Quetschgefahr	4
133397	Aufkleber – Abstützungen installieren (Leiter)	1
133404	Aufkleber – Verwendung nur im Innenbereich	2
133405	Aufkleber – Unterbaurahmen	1
133406	Aufkleber – Teleskop-Unterbaurahmen	1
133407	Aufkleber – Straddle-Buchsenstecker	4
133412	Aufkleber – Freigabe des Befestigungsbolzens	4
133420	Aufkleber – Abstützungsbelastung	4
1272242	Aufkleber – Maschinenzulassung	1

■ Die Schattierung weist darauf hin, dass die Aufschrift nicht sichtbar ist (beispielsweise unter Abdeckungen).

Inspektionen



Bedienungsanweisungen

Nehmen Sie die Maschine nur in Betrieb, wenn die folgenden Voraussetzungen erfüllt sind:

☑ Sie kennen und befolgen die Grundsätze des sicheren Maschinenbetriebs in dieser Bedienungsanleitung.

1 Vermeiden Sie gefährliche Situationen.

2 Führen Sie immer eine Inspektion vor Inbetriebnahme durch.

3 Führen Sie vor dem Einsatz immer Funktionstests durch.

4 Überprüfen Sie den Arbeitsplatz.

5 Verwenden Sie die Maschine nur für den vorgesehenen Zweck.

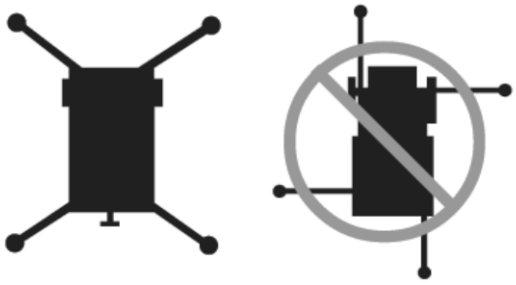
Grundsätzliches

Dieser Abschnitt enthält Anweisungen für jeden Bereich des Maschinenbetriebs. Der Bediener ist für die Einhaltung aller Sicherheitsbestimmungen und der Anweisungen in der Bedienungsanleitung und den Sicherheits- und Aufgabenhandbüchern verantwortlich.

Die Verwendung der Maschine für andere Zwecke als zum Heben von Personen mit deren Werkzeug und Material ist unsicher und gefährlich.

Nur geschultes und befugtes Personal darf diese Maschine in Betrieb nehmen. Wird die Maschine innerhalb einer Schicht zu verschiedenen Zeiten von mehreren Bedienern verwendet, müssen alle Bediener entsprechend geschult sein. Von allen Bedienern wird erwartet, dass sie alle Sicherheitsbestimmungen und Anweisungen in der Bedienungsanleitung und den Sicherheits- und Aufgabenhandbüchern befolgen. Das bedeutet, dass jeder neue Bediener vor Benutzung der Maschine eine Inspektion vor Inbetriebnahme, Funktionstests und eine Inspektion des Arbeitsplatzes durchführen muss.

Verwenden Sie nur den Genie AWP mit Abstützungen in X-Anordnung.



Bedienungsanweisungen

Maschineneinrichtung

Weitere Informationen erhalten Sie in den Abschnitten Einrichtung und Funktionstests.

Positionieren, Anheben und waagerechtes Ausrichten des Super-Straddle

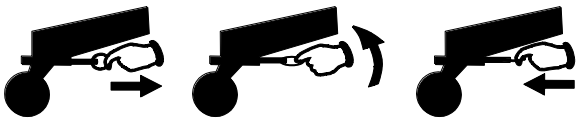
1 Achten Sie darauf, dass der Genie AWP vollständig abgesenkt ist.

2 Heben Sie den Genie AWP durch Drehen der Windenkurbeln im Uhrzeigersinn gerade so weit vom Boden an, dass die Laufrollen nicht mehr den Boden berühren. Falls die Befestigungsbolzen für den Rahmen eingesetzt sind, entfernen Sie alle vier Bolzen, bevor Sie die Kurbeln weiter drehen.

3 Falls die Abstützungen noch nicht installiert sind, installieren Sie alle vier Genie AWP-Abstützungen.

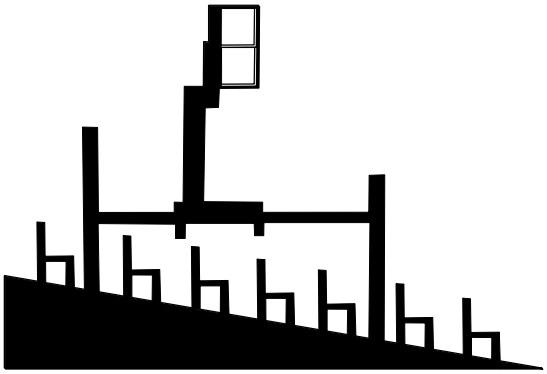
4 Bringen Sie den Super-Straddle neben dem Objekt, das Sie überbrücken möchten, in Position. Auf geneigten Flächen sind zwei Personen zur Positionierung des Super-Straddle erforderlich.

5 Sperren Sie die Drehrollen, die dem zu überbrückenden Objekt am nächsten liegen, in der gewünschten Richtung. Ziehen Sie zum Sperren der Drehrolle den Ring heraus, drehen Sie ihn um 90 Grad, und lassen Sie ihn wieder los.

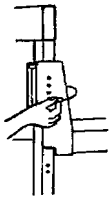


6 Stellen Sie die Schraubenwinden der Abstützungen so ein, dass sich die Platten direkt über dem Boden befinden, ohne ihn zu berühren.

7 Heben Sie die Straddle-Plattform mithilfe der Kurbeln so an, dass sich die Plattform in waagerechter Position direkt über dem zu überbrückenden Objekt befindet.



8 Setzen Sie an allen Ecken des Super-Straddle die Befestigungsbolzen für den Rahmen ein, und lockern Sie das Windenkabel. Richten Sie die Löcher aus, und heben Sie die graue Lasche an der Verriegelungseinheit zur Bolzenbefestigung an, um die Befestigungsbolzen für den Rahmen einzusetzen.



Hinweis: Verwenden Sie für die beiden Bolzen eines Endrahmens dieselbe Lochposition.

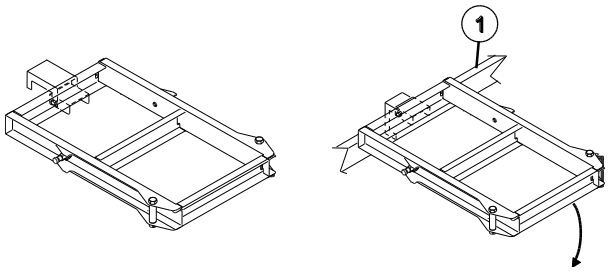
9 Falls die Stromkabel noch nicht an den AWP-Buchsen angeschlossen sind, holen Sie dies jetzt nach.

10 Schieben Sie den Super-Straddle vorsichtig über das zu überbrückende Objekt, und ziehen Sie die Bremsen für alle vier Drehrollen an. Wenn die Stellfläche abschüssig ist, arretieren Sie die Drehrollen im rechten Winkel zur Neigung, und sichern Sie sie. Auf geneigten Flächen sind zwei Personen zur Positionierung des Super-Straddle erforderlich.

Bedienungsanweisungen

11 Stellen Sie die Schraubenwinden der Abstützungen so ein, dass die Platten festen Kontakt mit dem Boden haben, während die Drehrollen des Super-Straddle sich unmittelbar über dem Boden befinden. Richten Sie die Straddle-Plattform mithilfe der Wasserwaage des Genie AWP waagerecht aus. Die Wasserwaage befindet sich unterhalb der Sperrenanzeige am Unterbau des AWP.

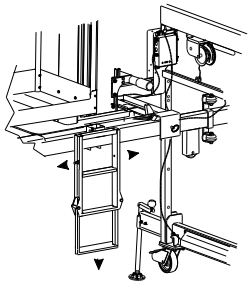
12 Öffnen Sie den C-Haken der Leiter.



1. Geländer

13 Positionieren Sie die Leiter unter dem Einstieg der AWP-Plattform. Haken Sie den C-Haken am Geländer ein, und klappen Sie die Leiter herunter.

14 Ziehen Sie die Sperrstifte an den beiden Seiten der Leiter heraus, um die unterste Sprosse abzusenken.



15 Verwenden Sie den Genie AWP.

Absenken der Straddle-Plattform

1 Senken Sie den Genie AWP vollständig ab.

2 Heben Sie die Abstützungen geringfügig an.

3 Schieben Sie den Super-Straddle vorsichtig vom überbrückten Objekt weg. Positionieren Sie die Maschine wieder auf einem festen und waagerechten Untergrund.

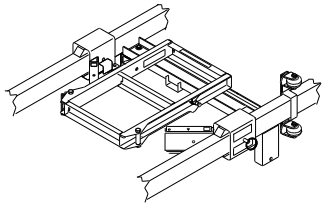
4 Entfernen Sie die Befestigungsbolzen für den Rahmen an allen Ecken des Super-Straddle. Die Löcher müssen korrekt ausgerichtet sein, damit die Bolzen entfernt werden können. Richten Sie die Löcher bei Bedarf mithilfe der Winde aus.

5 Drehen Sie die Windenkurbel, um die Straddle-Plattform abzusenken. Möglicherweise müssen Sie zuerst einen Endrahmen teilweise absenken, um dann das andere Ende abzusenken.

6 Drehen Sie die Windenkurbeln, bis beide Endrahmen abgesenkt sind.

Lagerung der Leiter

Bewahren Sie die Leiter auf der Kreuzmembran des Unterbaurahmens auf.



Um zu vermeiden, dass die Aufkleber mit den Sicherheitsbestimmungen und Bedienungsanweisungen beschädigt oder zerkratzt werden, sollte die Leiter nicht über einem der Endrahmen gelagert werden.

Nach jedem Einsatz

Wählen Sie einen sicheren Abstellplatz, d. h. eine feste, ebene und vor Witterungseinflüssen geschützte Fläche ohne Hindernisse und Verkehr.

Das Spulenkabel kann für die Lagerung an den Endrahmen gehängt werden.

Wartung



Bitte beachten und befolgen:

- ☑ Vom Bediener dürfen nur die in dieser Bedienungsanleitung aufgeführten routinemäßigen Wartungsaufgaben durchgeführt werden.
- ☑ Routinemäßige Wartungsinspektionen sind von qualifizierten Technikern gemäß den Herstellerspezifikationen und den im Aufgabenhandbuch aufgelisteten Erfordernissen auszuführen.

Das Wartungshandbuch für Ihre Maschine enthält eine genaue Beschreibung der Wartungs- und Reparaturverfahren.

Technische Daten

Abmessungen (Betrieb)		
Länge	110 in	2,8 m
Breite	37 in	94 cm
Höhe	70 in	1,8 m
Verstellbare Länge	110 bis 128 in	2,8 bis 3,25 m
Lichte Straddle-Höhe, maximal	48 in	1,2 m
Abmessungen (eingefahren)		
Länge	80 in	2,0 m
Breite	37 in	94 cm
Höhe	24 in	61 cm
Hubsystem		Doppelwinde
Durchmesser der Rollen (vier Rollen mit vier arretierbaren Drehpositionen und Bremse)	6 in	15,2 cm
Verstellbare Abstützungen (erforderlich für Genie AWP)		4
Die Tragfähigkeit des Super-Straddle entspricht der Tragfähigkeit des verwendeten Genie AWP.		
Gewicht	580 lb	263 kg
Informationen zur Bodenbelastung der Abstützungen		
SS + AWP-20S	525 lb	239 kg
SS + AWP-25S	507 lb	230 kg
SS + AWP-30S	554 lb	252 kg
SS + AWP-36S	601 lb	273 kg
SS + AWP-40S	602 lb	274 kg
Hinweis: Die Informationen zur Bodenbelastung sind ungefähre Angaben und berücksichtigen nicht die verschiedenen optionalen Maschinenkonfigurationen. Es muss immer ein ausreichender Sicherheitsfaktor berücksichtigt werden.		
Betriebstemperatur	-20 °F bis 135 °F -29 °C bis 57 °C	

Die ständige Verbesserung aller Produkte ist ein wichtiger Aspekt der Unternehmensphilosophie von Genie. Die Änderung der Produktdaten ohne Ankündigung ist vorbehalten.

Technische Daten

Contents of EC Declaration of Conformity

<Manufacturer's name> hereby declares that the machinery described below complies with the provisions of the following Directives:

1. EC Directive 2006/42/EC, Machinery Directive, under consideration of harmonized European standard EN280 as described in EC type-examination certificate <variable field> issued by:

Kuiper Certificering B.V.
Van Slingelandtstraat 75, 7331NM
Apeldoorn
Netherlands
NB number 2842

2. EC Directive EMC: 2014/30/EU, under consideration of harmonized European standard EN 61000-6-2 and EN 61000-6-4

3. EC Directive 2000/14/EC, Noise Directive, under consideration of Annex V and harmonized standard EN ISO 3744, internal combustion engine only.

Test Report:
This machine has been tested and passed the following categories per EN 280:2013+A1:2015 clause 6.3 prior to entering the market:

1. BRAKES: Brakes working properly in forward and reverse.
2. OVERLOAD: Overload tested at XXX% rated load.
3. FUNCTIONAL: Smooth operation at XXX% rated load.
4. FUNCTIONAL: All safety devices working correctly.
5. FUNCTIONAL: Speeds set within permitted specification.

Model / Type: <machine type>	Manufacture Date: <variable field>
Description: <machine classification>	Country of Manufacture: <variable field>
Model: <model name>	Net Installed Power: <only for IC machines>
Serial Number: <variable field>	Guaranteed Sound Power Level: <only for IC machines>
VIN: <where applicable>	
Manufacturer: <Manufacturer's name>	Authorized Representative: Genie Industries B.V Boekerman 5, 4751 XK Oud Gastel, The Netherlands
Empowered signatory:	Place of Issue: <variable field> Date of Issue: <variable field>

Vertrieb:

www.genielift.com